

Sommerferien 2025: Kreative Workshops in Altenburger Museen starten!

Erfahren Sie mehr über das abwechslungsreiche Sommerferienprogramm 2025 im Lindenau-Museum und Residenzschloss Altenburg für Kinder.



Lindenau, Deutschland - In wenigen Tagen beginnen die Sommerferien 2025, und die Altenburger Museen haben ein spannendes Programm zusammengestellt, das vom 30. Juni bis 8. August angeboten wird. Die Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche und finden sowohl im Lindenau-Museum als auch im Residenzschloss Altenburg statt. Ziel ist es, den jungen Besuchern kreative und lehrreiche Erfahrungen zu bieten, die sowohl die künstlerische als auch die historische Auseinandersetzung fördern. Laut **abg-net.de** beinhaltet das Programm eine Vielzahl von praktischen Workshops, die in Zusammenarbeit mit Künstlern und Kunstvermittlern durchgeführt werden.

Die Workshops reichen von der Arbeit mit Holz und Keramik über digitale Medien bis hin zu klassischen künstlerischen Techniken wie Drucken, Malen und Schneiden. Besonders spannend sind die Möglichkeiten für die Kinder, eigene Filme zu drehen oder im Rahmen der Geschichtswerkstatt Podcasts aufzunehmen. Darüber hinaus können die jungen Teilnehmer die faszinierende Schlossanlage bei geführten Rundgängen entdecken und das Nikolaiturm kennenlernen. So wird nicht nur die Kreativität gefördert, sondern auch ein tieferes Verständnis für die Geschichte und Kultur der Region vermittelt.

Anmeldung und Preise

Um an den Veranstaltungen teilnehmen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich entweder telefonisch unter 03447 8955-430 oder -451 oder per E-Mail unter **studio@altenburger-museen.de** anmelden. Die Kosten betragen 8 Euro pro Ferienkurstag, inklusive Material. Für Angebote, die ohne vorherige Anmeldung besucht werden können, fällt eine Gebühr von 5 Euro an. Damit werden die Ferienangebote auch für eine breite Zielgruppe zugänglich.

Vielfältiges Kulturprogramm

Das Ferienprogramm bietet zudem eine einzigartige Mischung aus Kunst und Geschichte. Im Schloss- und Spielkartenmuseum können die Kinder selbst drucken und sich mit der Geschichte des Kartenspiels auseinandersetzen. Veranstaltungen wie die Kartenmacherwerkstatt und die ungezwungene Teilnahme an verschiedenen kreativen Aktivitäten fördern nicht nur das handwerkliche Geschick, sondern auch den sozialen Austausch unter den jungen Teilnehmern. Diese interaktive Herangehensweise an Kunst und Geschichte spiegelt die Zielsetzung wider, ein größeres Interesse an kulturellen Themen zu wecken.

Das komplette Ferienprogramm ist auf den Internetseiten des Lindenau-Museums und des Residenzschlosses zugänglich,

sodass Eltern und Kinder bequem einen Überblick über die Angebote gewinnen können. Ein jährliches Highlight sind die verschiedenen Workshops in den Altenburger Museen, die darauf abzielen, die Kinder in einem spielerischen Umfeld an die Kunst und das kulturelle Erbe heranzuführen. So wird den jungen Besuchern ermöglicht, aktiv an kreativen Prozessen teilzunehmen und ihre eigenen Talente zu entdecken.

altenburgerland.de und **smb.museum** greifen diese Philosophie auf und bieten ebenfalls zahlreiche Programme für Kinder und Familien an, die gemeinsames Forschen und kreatives Arbeiten fördern.

Details	
Ort	Lindenau, Deutschland
Quellen	• www.abg-net.de • www.altenburgerland.de • www.smb.museum

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net